



# STADTGEMEINDE RETZ

---

Gemeinderat-Nr. 7/2011

## PROTOKOLL

der

### ordentlichen Gemeinderats-Sitzung

der

## Stadtgemeinde Retz

am 19.10.2011

Einberufen mit der Einladung vom 13.10.2011.

Anwesende:

Bürgermeister Karl Heilingner als Vorsitzender

Die geschäftsführenden Gemeinderäte: Vizebürgermeister Kommerzialrat Ing. Karl Burkert, Stadtrat Walter Fallheier, Stadtrat OSR Reinhold Griebler, Stadtrat Helmut Koch, Stadtrat Herbert Presler

Die Gemeinderäte: Helmut Bergmann, Gerold Blei, Thomas Elmer, Johannes Graf, Johann Kurzreiter, Stefan Lang, Hermann Neubauer, Michaela Pabst, Martin Riemel, Peter Schmidt, Mag. Helene Schrolmberger, Peter Soucek, Werner Waglechner

Entschuldigt: die Stadträte Alfred Kliegl, Mag. Susanne Metzger, die Gemeinderäte Petra Schnötzingner, Robert Schweitzer, Harald Vyhnaelek, Ernst Zeman

Schriftführer: Stadtamtsdirektor Andreas Sedlmayer

# TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung der Niederschrift vom 14.09.2011
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Liegenschaftsangelegenheiten:
  - a) Änderung Grundgrenzen Familie Graf, Kleinhöflein
  - b) Kaufvertrag mit Johann u. Ilse Graf, Kleinhöflein, Sommerseite 20
  - c) Ingrid Simanek, Stockerau, Kaufangebot für Grundstück in Riede Krautgärten
  - d) Vermietung Garagenplätze Tiefgarage Schmiedgasse 1
4. WVA: Angebot für Versorgung mit EVN-Wasser
5. Angebot für Stromtarif ab 2012, EVN
6. Ehrung

Bürgermeister Karl Heilingner begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Der Bürgermeister gratuliert jenen Mandatarinnen u. Mandataren, die seit der letzten Gemeinderatssitzung ihren Geburtstag feierten. Bürgermeister Karl Heilingner ersucht den Gemeinderat den Tagesordnungspunkt „Beschluss der 5. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes und der 6. Änderung des Bebauungsplanes“ als Pkt. 7 in die Tagesordnung aufnehmen zu wollen.

Über Antrag von Bürgermeister Karl Heilingner wird dies einstimmig durch den Gemeinderat beschlossen.

Wortmeldung: Frau GR. Mag. Helene Schrolmberger

1.

Genehmigung der Niederschrift vom 14.09.2011:

Dazu hat StR. Mag. Susanne Metzger mit E-Mail vom 07. Oktober 2011 den Antrag gestellt, dass unter dem Pkt. 4 d) hinzugefügt wird, dass die dem Tausch zugrundeliegende Wegwiederherstellung bis spätestens Ende des Jahres 2011 zu erfolgen hat.

Über Antrag von Bürgermeister Karl Heilingner wird diese Änderung des Gemeinderatsprotokolls einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

2.

Bericht des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister berichtet,

- a) dass bei der zuvor stattgefundenen Generalversammlung des Vereines zur Abhaltung vom Kammeropern- u. Literaturfestivals in Retz mit dem Sitz in Retz, ein neuer Vereinsvorstand gewählt wurde. Altbürgermeister Karl Fenth hat seine Obmannschaft zurückgelegt und nachdem ein kaufmännischer Verantwortlicher in der Person von Mag. Walter Schnopfhagen gefunden wurde, musste auch die Funktion des Kassiers neu besetzt werden. Neuer Obmann des Vereines ist Karl Heilinger, der neue Kassier ist Gemeinderat Peter Schmidt.
- b) dass der Blasmusikverband um die kostenlose Vermietung des Retzer Stadtsaales für den 27. November 2011 angefragt hat. Es soll das traditionelle Konzertwertungsspiel an diesem Tag abgeführt werden. Der Stadtrat hat dazu die Genehmigung erteilt.

### 3.

Liegenschaftsangelegenheiten:

- a) Änderung Grundgrenzen Familie Graf, Kleinhöflein:

GR. Johannes Graf verlässt um 19.10 Uhr den Sitzungssaal.

Geometer Dipl.Ing. Wolfgang Hofbauer hat mit Schreiben vom 22. September 2011 eine Anzeige einer Grundgrenzenänderung im Bauland vorgelegt. Aus der diesbezüglichen Gegenüberstellung ist zu entnehmen, dass 2 m<sup>2</sup> Fläche von der Stadtgemeinde Retz, Parz. 1282/5 bzw. 1282/24 an das Ehepaar Johann und Ilse Graf, Kleinhöflein, Sommerseite 20 abfallen. Im Zuge der Vermessung hat sich herausgestellt, dass 2 m<sup>2</sup> Grund der Gemeinde bereits überbaut wurden.

Über Antrag von Bürgermeister Karl Heilinger wird die Änderung der Grundgrenzen einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

- b) Kaufvertrag mit Johann u. Ilse Graf, Kleinhöflein, Sommerseite 20:

Das Notariat Dr. Winfried Leisser & Partner hat mit Schreiben vom 27.09.2011 einen Kaufvertrag für die o.a. 2 m<sup>2</sup>, die von der Stadtgemeinde Retz an das Ehepaar Johann und Ilse Graf übergehen sollen, vorgelegt. In der Kaufvertragsurkunde wird ein Kaufpreis von € 16,40 festgehalten. Die Vertragsurkunde enthält die üblichen Konditionen und Bestimmungen.

Über Antrag von Bürgermeister Karl Heilinger wird der Kaufvertrag einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

GR. Johannes Graf betritt um 19.15 Uhr wiederum den Sitzungssaal.

c) Ingrid Simanek, Stockerau, Kaufangebot für Grundstück in Riede Krautgärten:

Frau Ingrid Simanek, Senninger Straße 24/2, 2000 Stockerau, hat mit Schreiben vom 08.09.2011 der Stadtgemeinde Retz die Parz. 704, KG Unternalb, Riede Krautgärten, im Ausmaß von 550 m<sup>2</sup> zum Kauf angeboten. Als Kaufpreis stellt sie sich einen Betrag von € 0,60/m<sup>2</sup> vor. Das Grundstück liegt unmittelbar neben einem Gemeindegrundstück und soll deswegen zu Arrondierungszwecken von der Stadtgemeinde angekauft werden. Frau Simanek soll ein Kaufpreis von € 300,-- als Pauschale angeboten werden.

Über Antrag von Bürgermeister Karl Heilingner wird diese Vorgehensweise einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

d) Vermietung Garagenplätze Tiefgarage Schmiedgasse 1:

Frau Theresa Gebhart, Schmiedgasse 5-7, hat ihren Garagenplatz in der Tiefgarage Schmiedgasse 5/7 gekündigt, sodass eine Neuvergabe möglich ist. Herr Harald La Garde, Gatterburgstraße 4/7 hat sich mit Schreiben vom 05.10.2011 für diesen freigewordenen Autoabstellplatz beworben.

Über Antrag von Bürgermeister Karl Heilingner wird die Vermietung an Herrn Harald La Garde einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

4.

WVA: Angebot für Versorgung mit EVN-Wasser:

Bürgermeister Karl Heilingner führt aus, dass ein Vertreter der EVN-Wasser neuerlich bei der Stadtgemeinde vorgesprochen hat. Er teilte dabei mit, dass es möglich wäre die Wasserversorgungsanlage Retz auch nur teilweise in den Bestand der EVN zu übernehmen. Der Stadtrat hat sich mit diesem Angebot eingehend auseinandergesetzt und dabei festgestellt, dass Einigung darüber herrscht, grundsätzlich nichts zu verkaufen, da es sich hierbei um die Erhaltung einer wichtigen Infrastruktur für die Bevölkerung handelt.

Wortmeldung: Frau GR. Mag. Helene Schrolmberger

Über Antrag von Bürgermeister Karl Heilingner wird einstimmig beschlossen, dem Angebot von EVN-Wasser in keiner Weise näher zu treten.

## 5.

Angebot für Stromtarif ab 2012, EVN:

Der Großkundenbetreuer der EVN für Strom u. Gas hat seitens der EVN ein Angebot für die Stromkosten vom 01.01.2012 bis 31.12.2013 vorgelegt. Bei einer Laufzeit bis 31.12.2013 würde auf den Gemeindetarif ein 3 %iger Rabatt gewährt werden. Da es kaum Alternativen gibt, soll das Angebot der EVN grundsätzlich angenommen werden, wobei durch Nachverhandlungen versucht werden soll, zumindest einen 5 %iger Rabatt zu erreichen.

Wortmeldungen: Frau GR. Mag. Helene Schrolmberger, Vizebürgermeister Karl Burkert

Über Antrag von Bürgermeister Karl Heilingner wird einstimmig beschlossen das Angebot der EVN in der o.a. Form anzunehmen.

## 6.

Ehrung:

Wie bekannt, hat OMed.Rat Dr. Peter Thal seine Tätigkeit als Stadtarzt beendet und nunmehr auch seine Praxis, die er jahrzehntelang für die Retzer Bevölkerung geführt hat, aufgegeben. Dr. Thal war aber nicht nur Gemeindearzt, sondern auch Schularzt u. Feuerwehrarzt. Aus diesem Grund soll ihm der Ehrenring der Stadt Retz als Anerkennung verliehen werden.

Über Antrag von Bürgermeister Karl Heilingner wird dies einstimmig durch den Gemeinderat beschlossen.

## 7.

Dringlichkeitsantrag:

Beschluss der 5. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes und der 6. Änderung des Bebauungsplanes:

Vizebürgermeister Karl Burkert behandelt nun die vom Planungsbüro Hans Emrich vorgelegten Änderungen des

- a) Örtlichen Raumordnungsprogrammes, 5. Änderung u.
- b) Bebauungsplanes, 6. Änderung

a) Hier gibt es 2 Änderungsfälle. Bei der Neuerrichtung des Wasserwerkes im Seeweg wurde eine Verkehrsfläche neu organisiert. Diese Veränderung soll im Flächenwidmungsplan dargestellt werden. Weiters ist das Wasserwerk kenntlich zu machen. Der zweite Fall betrifft ein Siedlungsgebiet in Kleinhöflein. Hier befindet sich

ein Wohngebäude zum Teil im Grünland-Land- u. Forstwirtschaft. Dieses Gebäude hat bereits vor der Digitalisierung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes im Jahr 2005 bestanden. Es soll nun eine Anpassung an den Naturstand durchgeführt werden. Laut einer Empfehlung des raumordnungsfachlichen Sachverständigen wird eine Gesamtfläche von rund 935 m<sup>2</sup> in Bauland-Agrargebiet gewidmet.

b) Bei der Änderung des Bebauungsplanes sind insgesamt 5 Änderungsfälle vorgesehen:

- Verkleinerung der Freifläche der Grundstücke 212 u. 215, KG Stadt Retz (Satzinger)
- Erhöhung Bebauungsdichte Grundstück 1964, KG Altstadt Retz von 50 % auf 70 %, die Bauklasse I u. II sowie die geschlossene Bauweise werden beibehalten
- Kenntlichmachung des Wasserwerks mit Verkehrsfläche, Grundstück 4017, 4018 u. 4020, KG Altstadt Retz
- Anpassung des Bebauungsplanes aufgrund der Festlegungen der 5. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes in der KG Kleinhöflein (Haus Familie Binder) durch Erweiterung des Bauland-Agrargebiets mit geschlossener Bauweise und einer Bebauungsdichte 60 % und der Bauklasse I
- In einem Bereich der KG Kleinhöflein soll die Bauklasse von I auf I u. II erhöht werden, die max. Bebauungsdichte von 60 % und die geschlossene Bauweise sollen beibehalten werden (Familie Forster)

Die Änderungen des Örtlichen Raumordnungsprogrammes sowie des Bebauungsplanes werden im Anschluss an die Gemeinderatssitzung zur Auflage gebracht und anschließend einer endgültigen Beschlussfassung im Gemeinderat zugeführt.

Über Antrag von Vizebürgermeister Karl Burkert werden die o. a. Änderungen einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

Ende der Sitzung: 19:20 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer: